

Berlin 08.01.2013

Die Exkursion nach Barcelona

Für mich persönlich hat die Reise nach Barcelona erst begonnen, als sich alle Schüler im Klassenraum getroffen und darüber gesprochen haben wie wir nach Barcelona kommen, wo wir wohnen werden etc. Nachdem alles durchgeplant und fertiggestellt war, stieg der Enthusiasmus jedes Einzelnen. Am Tag der Abreise trafen wir uns in aller Herrgottsfrühe, um vier Uhr am Flughafen Tegel, um noch einen vollen Tag in Barcelona verbringen zu können. Gerade angekommen, brachte uns ein Bus vom Flughafen zum Hotel. Während uns der Fahrer durch die Straßen Barcelonas fuhr, konnte sich unsere Gruppe eine Vorstellung von der Kultur, den Menschen und den Gewohnheiten machen. Insgesamt verbrachten wir 5 Tage in Barcelona, in denen wir eine Menge unternommen haben. Der „Parque Güell“, sowie die „Sagrada Familia“ und nicht zu vergessen die „Ramblas“ wurden von unserer Gruppe besichtigt. Abends machten wir bei schönem Ambiente in Barcelona Spaziergänge und gingen auch in die Discotheken.

Meine persönlichen Erinnerungen an die Reise nach Barcelona werden immer sehr positiv sein, da es zum Einen eine große Hilfe für das Vokabular der Grund- und Leistungskursschüler des Spanischunterrichtes war und zum Anderen für ein besseres Verständnis der Sprache und Kultur sorgte. Außerdem bedanke ich mich bei unserem Spanischlehrer, Herrn Knoche, dafür, dass er sich die Mühe gemacht und die ganze Fahrt organisiert und mit uns durchgeführt hat.

von Stefan Kaminsky (Leistungskurs Spanisch 12. Jahrgang)

ins Deutsche von Francisco Kalies (Leistungskurs Spanisch 12. Jahrgang)